

Prüfungsordnung Karate

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Die Teilnahme an einer Gürtelprüfung erfolgt auf eigenes Risiko. Vom Veranstalter Karate Fachsportschule wird keine Haftung für Verletzungen jeglicher Art übernommen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen.
- Eine Teilnahme an der Gürtelprüfung kann nur bei körperlicher Gesundheit erfolgen. Eine Teilnahme an der Prüfung mit nicht verheilten Verletzungen, Infekten oder jeglichen Erkältungs- oder Krankheitssymptomen kann nicht erfolgen.
- Die Gürtelprüfung kann nur mit der offiziellen Schuluniform erfolgen (Karateanzug, langärmelig, Schullogo auf dem Rücken, vertrieben durch die KF Karate Fachsportschulen Franchise & Merchandise GmbH (kf-studentenshop.de). Ein T-Shirt reicht nicht aus.
- Zur Prüfung muss der aktuelle Gürtel des Prüflings getragen werden.
- Das unpünktliche Erscheinen zur Prüfung führt zum Ausschluss der Prüfung. Pünktlich ist, wer korrekt gekleidet zum mitgeteilten Beginn der Prüfung auf der Prüfungsfläche steht.
- Zur Prüfung muss der gültige Kampfkunst-Pass des Mitglieds abgegeben werden. Der Pass ist gültig, wenn
 - die ersten Seite vollständig ausgefüllt ist (Name, Geburtsdatum, Unterschrift & Schulstempel, Rückseite: Mitgliedschaft vollständig eingetragen)
 - die Jahressichtmarken in durchgängiger Folge seit Beginn der Mitgliedschaft vorhanden sind und
 - alle bisherigen Prüfungen korrekt eingetragen sind.Wird der Pass nicht rechtzeitig (vor Beginn der Prüfung) abgegeben oder ist dieser ungültig, so führt dies zum Ausschluss des Prüflings von der Prüfung.
- Es ist vor den Prüfungen auf den 2. Kyu, blau-brauner Gürtel und 1. Kyu, brauner Gürtel eine Vorbereitungszeit von sechs Monaten einzuhalten. Innerhalb dieser sechs Monate muss der Prüfling sowohl im Unterricht, zu dem er regelmäßig erscheinen muss, als auch zuhause auf die Prüfung vorbereiten.
- Bei einer Prüfung auf einen Dan-Grad entspricht die Vorbereitungszeit dem zu erreichenden Dan-Grad in Jahren (Prüfung auf 2. Dan entspricht zwei Jahren Vorbereitungszeit)
- Die Teilnahmegebühr (Prüfungsgebühr) muss vor Beginn der Prüfung über die angebotenen Zahlungsarten entrichtet werden. Ein Nichtbestehen der Prüfung führt nicht zur Befreiung oder Rückzahlung der Gebühr.

PRÜFUNGSGRUNDSÄTZE

- Alle Tritt-Techniken werden grundsätzlich Jodan ausgeführt (wenn nicht anders vorgeschrieben)
- Alle Arm-Techniken werden grundsätzlich Chudan ausgeführt (wenn nicht anders vorgeschrieben)
- Alle Techniken müssen mit beiden Seiten beherrscht werden.
- *Grundschüler:* Viererblöcke werden grundsätzlich zuerst mit links ausgeführt.